



Bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur – Mainz sind für das Akademievorhaben „Das Corpus der hethitischen Festrитуale: staatliche Verwaltung des Kultwesens im spätbronzezeitlichen Anatolien“ (HFR) zum 1. April 2016 und zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2018 folgende drei Stellen zu besetzen:

**1,0 Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in EG 14 TV-L, ggf. teilbar  
und  
2,0 Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen EG 13 TV-L, ggf. teilbar.**

Die Stellen stehen im Kontext der Weiterqualifizierungsinitiative der Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften. Ziel ist es, einen sichtbaren Beitrag zur Weiterqualifizierung des besonders begabten wissenschaftlichen Nachwuchses zu leisten, weshalb den künftigen Stelleninhaber/innen die Gelegenheit zur Anfertigung von Qualifikationsarbeiten innerhalb der Projektarbeit eingeräumt werden kann.

Aufgabengebiete:

- Wissenschaftliche Edition hethitischer Keilschrifttexte für HFR im Rahmen der digitalen Editionsplattform des Hethitologie-Portals Mainz
- Durchführung projektbezogener thematischer Forschung in Teilbereichen von HFR (z.B. Paläographie, Linguistik, Religionsgeschichte, Verwaltungsgeschichte)
- Arbeit mit den digitalen Infrastruktur-Instrumenten von HFR
- Umfassende Mitwirkung an Veranstaltungen von HFR (Internationale Symposien, internationale Sommerschulen in englischer Sprache)
- Unterstützung der Projektleitung bei der Projektorganisation

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium der Altorientalistik oder der Vergleichenden Sprachwissenschaft mit Promotion im Bereich Hethitologie
- Erfahrung in der Edition hethitischer Keilschrifttexte
- Deutschkenntnisse, die eine eigenständige Mitarbeit in einem Projekt, dessen Kommunikations- und erste Publikationssprache das Deutsche ist, erlauben
- Kenntnisse in der rechnerbasierten Text- und Datengewinnung sowie -verarbeitung
- Bereitschaft zur Einarbeitung in verschiedene projektbezogene Methoden der digitalen Datenverarbeitung (z.B. Datenbankdesign und -betreuung; Webdesign; 3D-Erfassung von Keilschrifttafeln und rechnerbasierte Analyse von 3D-Modellen)
- Bereitschaft zur termingerechten Bewältigung vorgegebener Bearbeitungs- und Publikationspensen

Die Akademie ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in der Forschung zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Für weitere Informationen zum Akademievorhaben „Das Corpus der hethitischen Festrитуale: staatliche Verwaltung des Kultwesens im spätbronzezeitlichen Anatolien“ siehe:

<http://www.adwmainz.de/projekte/corpus-der-hethitischen-festrитуale/informationen.html>  
/.

Die Stellen sind gegebenenfalls teilbar. HFR besitzt Arbeitsstellen in Mainz und Marburg. Eventuelle Präferenzen in Hinsicht auf eine der Arbeitsstellen und/oder Teilzeitbeschäftigung sollten bereits in den Bewerbungsunterlagen benannt werden. Bewerbungen sind ausschließlich in elektronischer Form (1 PDF-Datei) mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 15. Januar 2016 zu richten an den:

Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz  
Geschwister-Scholl-Str. 2  
55131 Mainz  
generalsekretariat@adwmainz.de

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am 3. Februar 2016 stattfinden.